



Gemeindebrief

- Gaimersheim ■ Lippertshofen ■ Böhmfeld
- Hitzhofen ■ Eitensheim ■ Buxheim
- Tauberfeld ■ Wolkertshofen



Februar 2015

Liebe Leserinnen und Leser,

die Jahreslosung für 2015 lautet: Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. Sie steht im Römerbrief, Kapitel 15.

Paulus schreibt an eine buntgemischte Gemeinde. In Rom kamen sie alle zusammen, Juden, Griechen, Ägypter, Syrer, Nordafrikaner und Süditaliener, Leute aus Kleinasien und Kreta. Und das spiegelte sich auch in der Zusammensetzung der christlichen Gemeinde. Fromme und Liberale gehörten dazu. Manche waren als Juden groß geworden; andere hatten vom Judentum kaum etwas gehört. Die einen aßen kein Schweinefleisch. Die anderen hatten damit kein Problem. Vielleicht haben die einen zu den anderen gesagt: „So wie ihr lebt – also nein, soll das christliche Leben sein!“ Vielleicht haben manche es auch noch schärfer formuliert: „So wie du lebst, das ist Verrat am christlichen Glauben!“

Paulus meint: „Leute, es ist ein Wunder, dass ihr überhaupt miteinander Gott loben dürft! Denn bisher hat Gott der Herr sich nur für das Volk Israel, für die Juden, verantwortlich erklärt. Sie sind sein Volk. Selbst Jesus hat sich zuerst nur an Juden gewandt. Er war ja selber Jude.“

Und das ist nun ganz wichtig, Gott zu loben! Das kann man gar nicht hoch genug einschätzen, dass er für alle Menschen da sein will. Darauf kommt es nun an, Gott zu loben. Ihm sollen Lieder gesungen werden. Für ihn soll gefeiert werden. Ob mit oder ohne Schweinefleisch, ob bei Neumond oder Vollmond, ob mit griechischen oder hebräischen oder lateinischen Gebeten, das spielt alles keine Rolle mehr. Das kann man so oder so machen. Hauptsache, Gott wird gelobt.

Wie könnte das heute aussehen? Vielleicht spielt es heute keine Rolle mehr, ob Gott gelobt wird mit oder ohne Ikonen, mit oder ohne Skulpturen, mit deutschen Chorälen oder ohne. Vielleicht gibt es Gemeinden, wo eine das Vaterunser auf Russisch besser kann, der andere auf Spanisch, die andere auf Rumänisch oder Siebenbürger Sächsisch. Warum nicht gemeinsam sprechen – muss das Vaterunser immer einstimmig, unisono sein wie ein Marschgesang? Kann nicht auch ein vielstimmiges, vielsprachiges Gebet erbauen so wie manche vielstimmige, polyphone Musik? „Lobt den Herrn, alle Heiden!“ – dieser Vers könnte die Jahreslosung ergänzen und uns näher zusammenführen.

Ihr Pfarrer Weitnauer



Motiv der Jahreslosung von:
Stefanie Bahlinger, Mössingen
www.verlagagambirnbach.de

Jedes Amt hat seine Zeit...

Abschied vom Vertrauensmann Günther Bernhardt

Liebe Gemeinde!

Jedes Amt hat seine Zeit. Hauptämter, Nebenämter, Ehrenämter. Ich habe das Ehrenamt des Kirchenvorstandes und Vertrauensmannes in unserer Kirchengemeinde beendet und auch die damit verbunden Ämter in der Gesamtkirchenverwaltung Ingolstadt.

Nicht abgegeben habe ich das Nebenamt des Leiters der Gaimersheimer Kantorei und Organisten in unserer Gemeinde. Die Kirchenmusik möchte ich noch gerne ein Weilchen behalten, wenn's recht ist.

Nach 44 Jahren als Mitglied des Kirchenvorstandes habe ich um Entlassung gebeten, weil ich 70 Jahre alt geworden bin.

1. Es ist an der Zeit und von hoher Wichtigkeit, rechtzeitig jüngeren Generationen Verantwortung zu übergeben und loszulassen. Wenn wir nicht gehen, hat die Jugend keine Chance.

2. Vor der letzten Wahl zum Kirchenvorstand habe ich mich noch einmal zur Verfügung gestellt, bis der An- und Umbau des Gemeindehauses abgeschlossen ist und bis auch unsere erste Pfarrstelle neu besetzt ist. Beides ist bestens erledigt.

3. Ich habe erneut ein hohes kommunales Ehrenamt für weitere sechs Jahre erhalten. Ein Amt, das mir außerordentlich viel Freude bereitet und für das ich in den nächsten Jahren einen Großteil meiner Zeit und Kraft einbringen möchte.

Während meiner Zeit als Vertrauensmann waren mir zwei Ziele immer wichtig:

In 22 Jahren gemeinsamer Gemeinde mit Friedrichshofen haben wir zusammen mit Pfarrer Vogt sehr viel bewegen und erreichen können - insbesondere in Friedrichshofen.

In den 44 Jahren kirchengemeindlicher Verantwortung in Gaimersheim war für mich stets eine ausgezeichnete Beziehung zur Zentralkirche in Ingolstadt von größter Wichtigkeit. In all meinen dortigen Ämtern hatten wir immer solidarisch das Ganze im Auge: Evangelisch in Ingolstadt! Heute bin ich für alles unendlich dankbar.

Aber liebe Gemeindemitglieder! Bitte bewahrt bei aller erwünschten Vielfalt eines regen Gemein-



Günther Bernhardt bei seiner Verabschiedung.

Foto: Guntar Feldmann

delebens die Einheit unserer Kirchengemeinde! Einzelgruppen dürfen nicht zur Selbstverwirklichung Einzelner verkümmern, sondern haben stets sozusagen dem „Kerngeschäft“, dem Gottesdienst zuzuarbeiten und sich darin einzubringen. Tun sie das nicht, dann sind sie wie Wassertriebe im Geäst einer Baumkrone: Sie machen viel Laub, bringen aber keine Frucht!

Ich bedanke mich an dieser Stelle für eine wunderschöne, erfüllte Zeit voller Lebendigkeit und großer Ereignisse.

Ich verneige mich zutiefst vor einer großartigen Kirchengemeinde, bei all ihren Pfarrerinnen und Pfarrern, Mitgliedern, Kreisen und Gruppen, Pfarramtssekretärinnen und Mesnerinnen, bei allen Menschen, die mich in freundschaftlicher Verbundenheit begleitet, mir beigestanden haben und mir das nötige Vertrauen schenken.

Ich wünsche Dir, meine liebe Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde von Gaimersheim von Herzen allzeit Glück und Gottes Segen!

Dein Günther Bernhardt

(Text wurde durch die Redaktion gekürzt.)

Wichtiges aus dem Kirchenvorstand

- Nach dem Ausscheiden von Dagmar Maier und Günther Bernhardt wurden Petra Pankalla (Buxheim) und Inge-Adele Rauscher (Lippertshofen) in ihr Amt eingeführt.
- In der Januar-Sitzung wurden in folgende Funktionen gewählt: Dieter Friedrich (Vertrauensmann sowie stellvertretender Vorsit-

zender des Kirchenvorstands); Petra Pankalla (stellvertretende Vertrauensfrau); Silvia Wein (Dekanatssynodale); Jürgen Brodt (Mitglied der Gesamtkirchenverwaltung Ingolstadt)

- Die Sitzungen sind in der Regel öffentlich – alle interessierten Gemeindeglieder sind dazu herzlich eingeladen!



Pfarrer Ulrich Eckert und Inge-Adele Rauscher bei ihrer Amtseinführung. Foto: Guntar Feldmann



Dagmar Maier (links) und Petra Pankalla. Foto: Roland Dietze

KINDERADVENTSSINGEN



Auf unserer Homepage finden Sie viele Fotos und die aktuellsten Infos zu allen Veranstaltungen!

www.friedenskirche-gaimersheim.de

Arbeitskreis Partnerschaft mit Kilakala

Wie schon im Gemeindebrief im Mai 2014 berichtet, ging im vergangenen Frühjahr, nach einem vorausgegangenem Besuch von Pfarrer Onysha mit Frau im Sommer 2013, eine Partnerschaftsanfrage bei unserer Kirchengemeinde ein mit dem Ziel einer Gemeindepartnerschaft der lutherischen Gemeinden Kilakala (Tansania) und Gaimersheim.

In der Zwischenzeit hat sich ein Arbeitskreis gebildet, der sich mit diesem Thema beschäftigt und eine schriftliche Kurzvorstellung unsere Kirchengemeinde zusammenstellte. Diese wurde dem Kirchenvorstand (KV) in der Sitzung im letzten September vorgestellt. Nach eingehender Beratung beschloss der KV, den Arbeitskreis zu bitten, die Beziehungen zu der afrikanischen Ge-

meinde weiter zu entwickeln. Diese schriftliche Vorstellung unserer Gemeinde wurde mit Bildern aus unserem Gemeindeleben, von verschiedenen Gruppen ergänzt und in der Zwischenzeit nach Kilakala Morogoro verschickt.

Unsere Jugendgruppe ist auch schon aktiv geworden und hat mit Kuchenverkauf bereits erste Euros für den geplanten Kirchenbau der tansanischen Gemeinde erwirtschaftet. Der Frauenkreis unserer Gemeinde hat mittlerweile beschlossen, die Hälfte des Überschusses aus den Basarverkäufen ebenfalls für den Kirchenbau zu spenden.

Über weitere Entwicklungen wird weiter im Gemeindebrief informiert werden.

Roland Dietze



Gruppen und Veranstaltungen

Wochentags finden folgende Veranstaltungen regelmäßig im Gemeindezentrum statt (in den Ferien eingeschränkt)

- ▶ **Frauenkreis:** Mittwoch, 11.2., 15.00 Uhr: Bahamas, Land des Weltgebetstags 2015
Mittwoch, 25.2., 15.00 Uhr: Vorbereitung für Lätäre
Kontakt: Silvia Wein (Tel.: 08458/9929)
- ▶ **Seniorenachmittag:**
Montag, 23.2., 14.30 Uhr: Thema „Schlaganfall: Vorboten – Erkennung – Was ist zu tun?“ mit Dr. med. Renate Dietze
Kontakt: Hanne Twest (Tel.: 08458/2198)
- ▶ **Gaimersheimer Kantorei:**
jeden Donnerstag um 20.00 Uhr
Kontakt: Günther Bernhardt (Tel.: 08406/500)
- ▶ **Kinderchor:**
jeden Montag während der Schulzeit
Kinder von 4–8 Jahren: 16.00 – 17.00 Uhr
Kinder ab 9 Jahren: 17.00 – 18.00 Uhr
Kontakt: Susanne Kölbl (Tel. 08421/9374717)
- ▶ **Spielgruppe:** jeden Donnerstag 9.30 Uhr
Kontakt: Carmen Euringer (Tel. 08458/6038383)

- ▶ **Kindergruppe „Smarties“:** jeden Freitag während der Schulzeit von 15.30 bis 17.00 Uhr
Kontakt: Kirsten Sebald (Tel.: 08458/30467)
- ▶ **Jugendgruppe „Teens meet Jesus“:** jeden Montag um 18.00 Uhr im Jugendraum
Kontakt: Kirsten Sebald (Tel.: 08458/30467)
- ▶ **Familienkreis:** Termine Mittwoch oder Freitag an verschiedenen Orten um 20.00 Uhr, mit Kindern um 18.00 Uhr
Freitag, 6.2., 18.00 Uhr mit Kindern
Mittwoch, 11.2., 20.00 Uhr mit Erwachsenen
Freitag, 27.2., 20.00 Uhr mit Erwachsenen
Infos bei Andrea Költzsch (Tel.: 0841/22052505)
- ▶ **„Bibel & Pizza“:** Dienstag, 10.2., 19.00 Uhr
Kontakt: Ulrich Eckert (Tel.: 08458/3976523)
- ▶ **Kindergottesdienstteam:** Kontakt: Christiane Willner (Tel.: 08406/915460)
- ▶ **Präparandengruppen:**
jeweils Sonntag nach dem Gottesdienst
Gruppe I: 1.3.; Gruppe II: 1.2.; Gruppe III: 8.2.
- ▶ **Konfirmandengruppen:**
jeweils Samstag, 10–13.00 Uhr: Gruppe I: 7.2.; Gruppe II: 7.2.; Gruppe III: 28.2.

Weitere Termine:

- ▶ **Büchertisch:**
1.2., 8.2., jeweils nach dem Gottesdienst
- ▶ **Arbeitskreis Partnerschaft:** 9.2., 19.30 Uhr
Kontakt: Dr. Weitnauer (Tel. 0841/42737)

■ Was wir sonst noch anbieten ■

- Der **neue Kurs für Präparandinnen und Präparanden** hat begonnen, wieder mit über 40 Jugendlichen. Wir heißen sie willkommen!
- Dienstag, 3.2., 19 Uhr im Clubraum: **Vorbereitung des Ökumenischen Kreuzwegs Gaimersheim**
- Sonntag, 8.2., 10 Uhr: **Gottesdienst für Jung und Alt mit Taferinnerung**. Hierzu werden alle Täuflinge des Kirchenjahrs 2013/14 und ihre Familien, Patinnen und Paten besonders eingeladen! Doch auch die Getauften der Jahre zuvor können gern ihre Taufkerze mitbringen.
- Sonntag, 8.2. nach dem Gottesdienst: **„Predigtstammtisch“** für alle, die gern über die Predigt des Gottesdiensts bei einem Getränk ins Gespräch kommen wollen.
- Von **Sonntag, 22.2. bis zum Karfreitag** werden Maria Magdalena, Judas, Kaiphas und andere Personen aus der biblischen Passionsgeschichte die Predigten von Pfarrer Dr. Weitnauer und Pfarrer Eckert prägen.
- Zum **FÜNFTEN Mal: „Stufen des Lebens“** startet erneut, unter dem Motto „Erzähle deine Geschichte“. Erstes Treffen am Mittwoch, 25.2., 19.30 Uhr im Clubraum. Weitere Treffen: siehe beiliegende Handzettel!

Unsere Friedenskirche ist jeden Tag tagsüber geöffnet. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Gebet und zu einer Atempause.

Erlös des Frauenkreisbasars

Der Erlös des Basars des Frauenkreises beläuft sich auf stolze 2.000 Euro. 1.000 Euro wurden an die lutherische Kirchengemeinde Kilakala-

Morogoro, Tansania überwiesen, weitere 1.000 Euro wurden an die Straßenambulanz Ingolstadt (siehe Foto unten) gespendet.



Das Team des Frauenkreises mit Oliver Markgraf und Bruder Martin von der Straßenambulanz Ingolstadt.
Foto: privat



Über den Tellerrand geschaut

- Das neue Programm des Evangelischen Forums Ingolstadt ist da! Holen Sie Ihr Exemplar in der Kirche oder im Pfarrbüro!
- „Damit wir klug werden“ – unter diesem Motto findet vom 3. bis 7. Juni in Stuttgart der Anmeldung der Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Die Dekanatsjugend lädt zu einer gemeinsamen Fahrt für Jugendliche ab 14 Jahren ein. Aber natürlich können sich alle Gemeindeglieder anmelden unter www.kirchentag.de. Informationen gibt es auch in unserem Pfarramt.

Gottesdienste

Friedenskirche:

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee gleichzeitig Kindergottesdienst (in den Ferien kein Kindergottesdienst)

FEBRUAR 2015

- 01.02. Gottesdienst (Pfr. Sierck)
- 03.02. **Seniorenheim St. Elisabeth**
16 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Dr. Weitnauer)
- 08.02. Gottesdienst für Jung und Alt mit Tauferinnerung (Pfr. Eckert & Team des Familienkreises) anschließend „Predigtstammtisch“
- 08.02. 18 Uhr, Gottesdienst in der **Oberkirche Buxheim** (Pfr. Eckert)
- 15.02. Gottesdienst (Pfr. Dr. Weitnauer)
- 22.02. Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Dr. Weitnauer)
- 01.03. Gottesdienst in anderer Form (Pfr. Eckert)
- 03.03. **Seniorenheim St. Elisabeth**
16 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Dr. Weitnauer)



Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Taufen, Trauungen, Bestattungen und Geburtstage in der ONLINE-Ausgabe nicht verfügbar.

Wir bitten um Verständnis.

Gerne können Sie bei uns die Original-Ausgabe per E-Mail bestellen:

pfarramt.gaimersheim@elkb.de

Oder lesen Sie einfach die „gute alte“ Druck-Ausgabe. Diese ist im Pfarramt erhältlich.

- Impressum -

Pfarramt: Kraiberg 40a, 85080 Gaimersheim
Telefon: 08458/331490; Telefax: 08458/331491
Sekretärin: Gabi Gregor
Bürozeiten: Di. 10.00–13.00 Uhr und Do. 15.00–18.00 Uhr
E-Mail: pfarramt.gaimersheim@elkb.de
Internet: www.friedenskirche-gaimersheim.de

Pfarrer 1. Pfarrstelle: Ulrich Eckert
Tel.: 08458/3976523 | Mobiltelefon: 0176/31013599
E-Mail: Ulrich.Eckert@elkb.de
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Vertretung 2. Pfarrstelle: Dr. Christian Weitnauer
Tel.: 0841/42737 | E-Mail: christian.weitnauer@elkb.de
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Jugendleiterin: Kirsten Sebald (08458/30467)

Friedenskirche: Kraiberg 40a, 85080 Gaimersheim
Mesnerin: Margit Retzer

Redaktion: Michael Steinbauer, Silvia Wein,
Pfr. Dr. Christian Weitnauer, Pfr. Ulrich Eckert (V.i.S.d.P.)

Spendenkonto: Raiffeisenbank Gaimersheim-Buxheim
IBAN: DE20 7216 9812 0000 0560 30
BIC: GENODEF1GAH

Layout und Produktion: Inge Mayer Grafik & Werbung
Amundsenstr. 8 | 85055 Ingolstadt | Tel.: 0841/4567766
email: ingemayer@t-online.de